

## Ein spannender Besuch bei der Mehringener Feuerwehr



Weil wir im Fach Heimat- und Sachunterricht gerade etwas über verschiedenen Berufe und über das Feuer erfahren, durften wir am Freitag, den 4. April die Mehringener Feuerwehr besuchen.

Die zwei Kommandanten, Herr Eder und Herr Schick, nahmen sich für uns Zeit, um die vielen Fragen, die wir hatten, zu beantworten.

Wir erfuhren, dass man mit 14 Jahren zur Feuerwehr gehen kann und dass die Ausbildung zum Feuerwehrmann/ zur Feuerwehrfrau drei Jahre dauert.

Herr Eder erklärte uns ganz genau, wie ein Notruf abzusetzen ist und dass es normalerweise maximal fünf bis zehn Minuten dauert, bis die Feuerwehr vor Ort ist, um einen Brand zu löschen oder bei einem Verkehrsunfall zu helfen.

Spannend war für uns, als uns Herr Schick die Wärmebildkamera zeigte und wir sie ausprobieren durften. Mit diesem Gerät kann ein Feuerwehrmann im Dunklen verletzte Menschen finden, weil die Kamera die Wärme, die der Verletzte ausstrahlt, sichtbar macht.

Lustig wurde es dann, als jeder von uns einmal mit dem Feuerweherschlauch spritzen durfte. Bis auf unsere Lehrerin wurde zum Glück niemand nass 😊!

Zum Schluss wurden wir noch mit einer „Brezenbrotzeit“ überrascht. Vielen lieben Dank noch einmal!

Das Beste aber war, dass uns Herr Eder und Herr Schick mit dem Feuerwehrauto zur Schule zurückbrachten – natürlich mit Blaulicht und Sirene! Das war echt „cool“ 😊!

Viele von uns meinten: „Das war der schönste Tag in der Schule!“

Eure Klasse 3b





